Merseburger

Erjósint täglid nadmittags mit Ausnahme der Sonn- und Felertage. — Vegugspreis: Vierteljährlid 1,20 M. begw. 1,50 M. einfyliefilid Fringerlohn; durch die Post bezogen vierteljährl. 1,62 M. einfyl. Bestellgeld. Einzelnummer 10 Pf.

:-: Sernibrecher Dr. 324. :-:

Gratisbeilagen: Mustriertes Unterhaltungsblatt Landwirtsch. u. Sandelsbeilage Wisserichten — Auszeitel

Lotierichten — Auszeitel

Angeigenpreis: Bür die einspassige Petitzelle ober deren Raum 20 Pf., im Reklameteil 40 Pf., Chiffreangeigen und Nachweisungen 20 Pf. mehr. Platyvorschieft ohne Berbind-lichkeit. Schluß der Ungeigen-Annahme: 9 Uhr vormittags. :-: Geschäftsftelle: Delgrube 9.

Mr. 288.

Mittwoch den 9. Dezember 1914.

41. Jahrg.

Weitere Fortschritte im Osten. 1500 Unsen durch österreichildse und deutsche Truppen gefangen.

Welche Rompensationen tonnte Atalien fordern?

Die Erstärungen, welche ber italienische Ministerpräsident Salandra in vergangener Woche in der Kammer über die auswärtige Politist der Regierung, dem gegenwärtigen Welftriege gegenüber, abgegeben hat, lassen sich von die die Vergenüber, abgegeben hat, lassen sich von die Vergenüber, abgegeben dat, lassen ich von die Vergenüber, abgegeben dat, lassen ich von die Vergenüber die Vergenüber das Vergenüber die Vergenüber das die Vergenüber das die Vergenüber das die Vergenüber die Verg lung bewußt und rechnet damit, daß gang Europa einsieht, daß Italiens Einmengung in den Krieg der Bartei, welcher fie sich anschlöffe, den Sieg bringen

würde.

Welche Kompensationen Salandra im Sinne hatte, sagte er schon aus dem Grunde nicht, well er nicht wissen sie einen solden geben wird und ob ferritoriale Beränderungen und dergleichen durchgesetzt werden. Die italienischen Staatskenter stehen aber noch viel zu sehr unter dem Einstum der Juhonnatte unsperenten, als daß sie don dem sesten Glauben an die Sicherheit des deutschen Stalien wartet erst ab, wie der Hauben an die Sicherheit des deutschen unter dem den der Geschen der des deutschen des deutschen des deutschen des deutsche des deutschen des deutschen des deutschen des deutsche des deutschen des deutsche de

Sigerysett des deutschen Eindiges dittogringen jent könnten. Italien wartet erst ab, wie der Hage staten. Mäcke augehen werden.

Tätlien wartet erst ab, wie der Hage schaften. Wächte augehen werden.

Es ist aber nicht schwer, sich vorzustellen, welche Winsche und Korderungen die italienischen Staatslenter im Sinne haben mögen. Man weiß ja, daß die Wiedergewimmung Savohens und Rizzas ein Liebstungstraum aller italienischen Kan weiß ja, daß die Wiederschwimung Savohen sud Rönigreich beider Sardinten gehörte und Savohen überdies das Heiber Sardinten gehörte und Savohen überdies das Heiner Aufleister Erwinschen sie als Preingabe die Instell korstlen, deren Bevölserung ja italienischer Kasse ist, nut annehmen, und vergessen die Unstell korstlen, deren Bevölserung ja italienischer Kasse ist, nut annehmen, und vergessen der Arnazosen liegt und das Frankreich dieses nordasitsanische Webiet spien, mit Wismard sher Erkaubnis, vor einem Drittelischfundert höhnisch vor der Kasse wegeschnappt hat. Bedrohlst, und des haben der gegeschnappt hat. Bedrohlst, und des haben der gegeschnappt hat. Bedrohlst, und des haben der unstalienischen Kolonie Tripolitanien gelegene Insel Walta, Gozzo und Cominu, welche die Durchfahrt vom vordern ins hintere Mittelmeer beherrichen und nicht minder die Montals Aufleien stalienischen kassen der Errichtung ernes großen italienischen has im Erripolis, sich im Englands Häben der Laun Italien sich in Englands Fändern zeite diese Minnemereres, die es fo gern werden möchte, sich auswachsen. Aus solchen imperialischen Auswachsen zu fein der einen locken der Kaus und baneben auch handelspolitischen erinden und dem Beste verschener der Kuspelen von Golum durchaus nicht zuschener er es so gern werden möchte, sich auswachsen. Aus solchen imperialischen Auswachsen der kaus kallen inder haus der einen locken mer kennen kest die italienische Regennung überdies die Schneucht nach dem Beste verschiedener der seine Geschen und habet ein geber ein werden nicht und dem Beste verschiedener der seine erschiedener d

türtischen Handen belassen, noch in griechische oder englische kommen lassen möchte.

Die Machtverhältnisse in Agupten, am Suezfanal und im Roten Weere, sind ebenfalls sür Italien von großen Intercse. Denn das westliche Agupten grenzt an die Cyrenaise und der harmäckige Kreigder Eingeborenen gegen die Involsion der Italiener ward hauptsächlich von dorther genährt. Leiteres konnte durch die Türken ermöglicht werden, trozbem England das Seft im Rislande in Jänden hatte. Benn es nun der von Enwer Kasch, dem Italienerseinde, persönlich geführten Armee gefänge, die britische Gerrichaft durch die türklische gu erzegen, so würden sich nicht zu gefrener Zeit die Bersuche in versänlichen Macht ermeuern, den italienische Bestigfen dan der Rordfüssten und fich sich einer gestichten der Arbeitiger un einden der Arbeitiger unstellen von der Arbeitiger unstellen von Kollisen wirden Kolliser im Sieden der Aben Verlägeren Kolliser im Sieden der Albeit von der Konstissen der Arbeitiger in Sieden der Albeit von der Konstissen der Arbeitiger in Sieden der Kolliser von der Konstissen der K fellen, ehe es die Türkeferung Agphens anerfennt. Auch seiner an der Westfülle des Koten Meeres ge-legenen Kolonie Erithöra wegen wird es sich Kochte beziglich der Durchsahrt dahin zugestehen lassen, bees einwilligt.

bor es einwilligt.

Nun gurüf auf Europa. Bom öfterreichischungarischen Staatsgebiete einige Stide sich gu Gemüte zu ziehen, liegt den Italienern schon lange im Sinn, wenn in den letzten Aabrzeshuten auch nur die Ferredentischen noch ihre Eitinne dafür erhoden haben. Sür die überigen war die Forderung nur aufgeschofen. Die Zeit kann nun zu ihrer Biederherstellung bald eintreten. Sie betrifft bekanntlich das italienisch procende Südtivol, Trieft und Ifrien, also die ichteinischen Gesiete des Kabsdurgischen Kaiserstaates. Außerdem besteht ein balkanischer Gegensta zwischen beschiebt der den kalten bei den die die der die der

Wan sieht, der Amtenent abertein bliebe.
The Schidfal Herr Salandra lenken soll, ist groß. Wie weit dessen den Anfall dereinft berücksichtigt werden wird, hängt von den Umständen ab, deren Sintritt heute noch niemand voraussehen kann.

Bur Kriegslage.

Bericht des öfterr .ung. Generalftabes.

Wien, 7. Des. Untlich. Das Ningen um die Ent-cheidung auf dem rufflichen Arteasischauptat dauert an. Eftereichzigkungarische und deutsche Eruppen wiesen einen Ungriff im Naume sidwestlich Photekow der über Kowo-Aladomsf nordwärts vorlrebenden rufflichen Kreite purist, indes deutsche Eruppen den Zeind nordwärts zum Weisen berachten.

indes deutsche Truppen den zetnen notowielle gemeinen.
In Weltgalizien sind gleichsalts größere Kämpse im Gange; ihr Ergebnis steht noch aus. In diesen Rammen nahmen unfere und deutsche Teuppen gesten weitere 1500 Aussen genem und deutsche Ergebnis gesten gesten weiter getämpst. An manchen Stellen hat der Keind starte Kräfte wieder hinter den Gebirgstamm zuridgezogen. Des Generalsiabes.

Der Stellvertreter des Chejs des Generalsiabes.
v. Hoose, Generalmajor.

Der Rampf in Ruffiich-Bolen

Die gestrige Melbung ber beutschen oberften Beeres- leitung, Die ben Sieg bei Lobs verkündet, enthalt

mandes, was bisher nicht bekannt war über die Stellung der deutschen und der russischen Truppen. Und doch gibt auch sie wieder manche Kärsel auf, die wohl erst nach dem endgulttigen Abschlug der jezigen Kämpse werden gelöst werden können.

werben können.

Es war befannt, daß hindenburg durch den Borftoß von Thorn aus, der sich am südlichen User der Welchsel nach Burst der finde aus eine Leiten russischen Kilgeles tief in die einstigke kront beineitschol, nierdich von Lod, in die Flante des tullischen Jentrums gelangte. Bon Warlchau berantickende neue russische Massen wurden in den biebertigen, längere Zeit dauernden Kämpfen von Lodis im alle geworsen, so daß die Estellung nörblich von Lodis im alle gemeinen gehalten werden komte. Auch hier der klängte in den klängte in den klängte port Es war aber nicht betannt, welche Stellung Deutsche und Russischen und nach welche stellung Deutsche und Stellen gehalten werden klängte in völliges Dunter einerhalten und nach welche stellung Deutsche und Russischen Lieben und die gehalt war.

ilberhampt die genaue Täge der Kämpfe in völliges Dunkel gehüllt war.

Auch als gesten die Besehung von Jody durch untere Erupern gemehret wurde, wer noch nichte darüber geltag, we der Kussen genauer der Kussen der Kusse

bleje Kämpfe mit einem "durchgreifenden Erfolg" für die deutschen Tumpen.

Aun entsteht eine zweite Frage: wohin hoben jich die Mussen der verlorenne Schlacht zurückgegogen? Da wir 2003 beleiften und die Kussen nerblich, westlich und illweistlich von Lodz standen, lägt sich taum annehmen, daß es ihnen gelang, rechtzeitig über Lodz stands nach Osten durchgebrechen. Das Wahrscheinliche ist vielmehr, daß sei im günstigten Zalle nach Steden und Südweisten darücken fonnten. Trifft das aber wirtlich zu — offizielt wird der nach nicht gestagt, der und klacht an der die Laufen der nach nicht gestagt, der die Angelein der Laufen der nach nicht gestagt, der der der Laufen wird der Laufen werden der Laufen werden der Laufen werden der Ausgestagt der Auflage der Michael der Ausgebrung des Auflagestine verfegt ist, wenn auch der Aussehrung des Kampsseldes noch nicht übersehen läßt, das wahrlicht machen.

Eines aber ist wohl sieher: Daß die Aussehrung ein ihren der Laufen der ist der der der ihr der Eine aber ist wohl sieher der Ausgehrung des Aumpflebens noch nicht übersehen läßt, das wahrlichtich machen.

lüßt, das wahrscheinlich machen.

Gines aber ist wohl licher: Daß die Russen jettlich gerent auch sidelich gene das an der Marthe nicht mehr batten tönnten und gezwungen sind, sich weiter auf die Reichigfellind gurückgussehen. Und weiter, daß dieses Gescheinlich gurückgussehen. Und weiter, daß dieses Gescheinlich gurückgussehen. Und weiter, daß dieses Gescheinlich gurückgussehen. Und diese die gescheinlich geschafte geschlich geschlich gurückgussehen geschlich g

Der amtliche ruffifche Bericht.

Der antliche russische Bericht.
Wie aus Christiania gemelbet wird, sautet der russische Generalitäbsbericht word Sonntag: Die auf der Front bei Lowicze des besonders um Lodz mach kandlierafen den Westelm auch getritung ustattsindenden erbitterten Kämpfe werden fortgelest. Kussische Banzerantomobile sind auf. Dezember auf der Lambitrache wischen Laben und Lokalitäte und der Abender auf der Lambitrache wichtigen Padaust ist in eine beträchtlich inter feinbiliche Abeilung hineingeraten, zerhprengten sie durch Beigiehung mit Machinengewehren umd Vanouen und brachen ihr große Berlusse der Aben dem übrigen Teil der Front sind beim der Benachten der Abeilung der ind der Verlagen der Verlagen

Die ruffifchen Referben.

tiber Rupflands legte Referven meldet das "Wiener Fremdenblatt", daß diese größtenteils aus astalischen Bongolen, Kalmicken, Ehunchisfen und Zataren beiteben. Bei Przemysł lokere ich die ruffliche Ungrifisstinie, da die der der die die die die die die die da die der die die die die die die die die da die der Truppen nach Rufflich Polen geleitet

werben. Bring Nadziwill gefallen.
Wie das "Berl Tagebl." aus Kom melbet, ift in den Kämpfen bei Lods der ruffliche Dragonerritmeister Bring Rifolaus Radsjiwill gefallen. Der Pring ift onlaus Adsjiwill gefallen. Der Pring ift am 4. Juli 1880 in Berlin geboren. Er befleibete den Maggiere rufflichen Stabsritmeister der

Referve.

Die Kämpse in Westgalizien.

Wie der Krafauer Taas meldet, ist jeht der Kanonendonner an den Ausgenlinten Krafaus Universitätel und der Krafaus Rufflisch-Poslen herüberdröhnte, vernimmt man ihn jeht auch aus dem Olsen und Nordossen. Tag und Racht anunterbrochen donnern die schweren Festungsgeschijfte von Krafau. Das Getöse ist is bestig, das die Kemiter klivren. Die Krafauer Bedisterung berhölt sich ruhig. Das Straßenbild zeigt seine Beränberung.

Pferbemangel bei ben Rojaken,

Fierbemangel bei ben Kosefen.

Bud a p eit, 6. De, Bei ben tagtgülde einlaufenben Berwundetentransporten ist es aufgefallen, daß ber größte eine Berwundetentransporten ist es aufgefallen, daß ber größte silt. Die Kosefen inden derniber, das die Kreibe einfolge der groben Entbekrungen die Ertahgaen nicht aushalten und der größte Teil wegen mangelnben Justeres und Stallungen augzundegebe. Der Bferbeleftanb ganger Kosefendenten ist eingegangen. Die Kosefen vourben damn in Infanterieabteilungen eingefiellt, von sie jedoch das Marglieren nicht aushielten, is daß in die jam großen Teil gefangen geben muthen.

Pie "Befreier" Europas.

Brantreids "Schlarmissen" bat Bräsibent Boincaré jüngit solgenbermagen unifdrieben. "Krantreich wird unter bem beharrtschen Beitande seinen Berbermagen unifdrieben. "Krantreich wird den Beitande seiner Berbindeten das donn ihm unternommen Bert ber Befreiung Europas durchschen. Abeitage Europas aussehen würde, läßt sich ans solgender Beiters bu nger Webnung ber "Wornung Beit" recht state ertennen: "Nu hi and und je in e Berbin beten sind jeit seit entschollen, die neutralen Staaten ausschlieben and beren Berbinsten zu behanden. Diefenigen, die nicht mit uns sind, sind and mis – mird jeht das leitende Brinzip für die Krosindeten kein. Die Kerdindeten berühe Prinzip für die Krosindeten kein. Die Kerdindeten werden Unter die Kalte, welchen Wege du geben vollit, seit "kreund oder Feind; aber von num an lann keiner itgendvolchen Gewinn

mehr durch berechnete Gleichgültigkeit erlangen. Rach Schluß des Krieges wird eine Abrechnung aufgemacht werden, die übereunstummen wird mit der Beantwortung unjerer Frage durch die verligiedemen Staaten. Sernach stellt sich Kusland die don Vollengen ber-tinder "Verreiung Europas" vor als eine glatte Ber-gewaltigung Europas durch den Dreiverband.

Reue französische Offensivplane.

Reue französische Offensibpläne.

An Nordfrantreich und im belgischen Flandern bericht und werdelteine Entlandere Aufernachte Entscheiden der des des eine der des eine der des eines des

Rene Operationen in ben Bogelen in Sicht?

Rene Operationen in ben Bogelen in Sicht?

Uns Walland wird berichtett "Corriere bella Sera"
melbet ans Baris zu der von der franzölichen Kriegsmelbet ans Baris zu der von der franzölichen Kriegsmelbet ans Baris zu der von der franzölichen Kriegsmomente: Alle Kriitler erllären, bie Gründe des Franzzölischen Borrichten sien Elsa, während die
Deutschen ihre Armeen in Belgien verfammelten, nie
begriffen zu daben. Der amtliche Bericht ertemt offen
an, daß die ersten Kriegsderationen im Elsa; solchen
Gestalt wird erner aus Karis gemelbet: Die Age
an der elfälisch-oldringisch Grenze wird einer müsten.
Sierzu wird erner aus Karis gemelbet: Die Age
an der elfälisch-oldringisch Grenze wird altmerssam
verfolgt. Wan vermutet, daß die erneute Tätigteit dort
Beringde achrieft, die de uit die Lin ie zu um fassen,
um Berichiebungen bervorzurufen und dam die entblößten
Teillen anzungerien. Auf einen russtieden zu einem starten Truppentransport nach dem
Dien zwingt, schein Frankreich nicht mehr zu warten.

Auch bei Berbun will Frankreiten nicht mehr au wurten. Auch bei Berbun will Krankreiten offente vorgeben?
Aus Gent wird berichtet: Boincaré belichtigte angelitäg istlicht von Elemont in den Argonnen eine Reservearmee, die Joseph vort auf Gegenoffensive zwischen Berbun und dem Argonnnerwalde in nordweitlicher Richtung bereitstellte.

Der amtliche frangöfische Bericht.

Der amiliche französische Bericht.

Ans Genf wird berichtet: Der Aachmittagsbericht vom geltrigen Sonntag des französische Generalitäbes mehbet: Kranzösische Urtillerie dat eine Bespetigung der Deutschen bei wen Fabroaufe, besten Gestwahren bereits gemeldet wurde, vollsommen vernichtet. Die Deutschen verlüchten vergeblich, die Estlung gurickgeredern. Unf der übrigen Nordfront berricht vollsommen kube, ebend in der Alben der Schampagne war der Kanzellen der Schampagne war der Kanzellen der Generalieste der Verläche der Generalieste der Verläche d

Die Frangofen über ben Buftanb ihres Seeres.

Die Franzolen über ben Zustand ihres Heeres.
Dem "Norse Intelligens Sedler" in Christiania witd aus Aris telgraphiert; In dem vom franzölichen Generaliad beröffentlichten Bericht über die verschoffen werden der der des die Verlossen der des die Kruppenzahl der franzölichen Armee angeht, o sieht sie genau auf derselben Stine wie der Kregsanfang, während die Auflicht der Truppen lich im bedieten Grade verbellert des. In der Deerest eit ung ind berschieden Entlen. Das Deerest eit ung ind berschieden kannt die Feller, die des Kregsbegund vorgenommen worden, ich nicht der Erhen. Die Munitionsorrate für Artiflerte ind bedeutend vergrößert worden, was jeht noch an ichneret Artiflerte sicht, wird das englische Seere ansgesiust, das debeutend verlänkt worden ist. Es it dem belg is den Deere gelungen, seds Divisionen an refonstruteren.

Clemenceau über die Minitiande im franzölischen

Clemenceau über die Migjtände im franzöfijden Sanitätsdienjk. Auf Genf wird berichtet: In seinem neuen Blatt "Lhomme enchaine" gestelt Elemen ce au die Miß:

ftände im franzöfische Sanitätsdienst und weist nach, daß es der französischen Armee an Arzeen, Arzeiten und Instrumenten ichte. Die Verössentlichung erregt ungeheures Aussehrund zu dem Leidung sieht in einem lestsammen Arbeitpund zu dem tranzösischen Generale

stabsbericht über ben allegezeichneten Justand bes beeres. Frangöfische Alieger über Freiburg in Baben. Einer antlichen Barijer Radricht zufolge, waren bie Flieger, die über Freiburg Bomben abwarfen, Fran-zolen

Der türkische Rrieg.

itändig aufgerieden. Ein ikkflich-griechticher Konslitt.
Aus Konstantinopel wird berichtet: Infolge der Auffindung von dracktlofen Stationen und den dagu gehörigen Beparaten in den Bolichalts- und konstulatsgebänden der Tripteentente dat die liktliche Kegierung ihre Aufmerfündet auch auf bos griech die geson lulat gelenkt. Der griechliche Gefandte dat hierauf dem Erokopeir ertfärt, er werde feine Bäste verlaugen, wenn das griechtiche Sechande and brachtlofen Stationen durchfuch wirde. Die Durchfundung ist die auf wetteres unterblieden.

Der Burent ien

Aus Bretoria melbet das "Meuteriche Burean", daß ichon 550 Aufständische ohne die geringsten Werluste der Regierungstruppen gefangengenommen norden ieten. Außerdem hätten sich 200 Aufständische ergeben. General Vold melbet weitere fonzentrierte Operationen, die beziederten, die einzig übrig gebliebenen nennenswerten Burenabteilungen gefangen zu nehmen.

Deutschland.

Berlin, s. Des. Nachdem ber Chef des Generaftiabes des Heldbetres dem Kailer am Sonntag Bericht über dei Ariegslage erflattet batte, börte der Kaifer geftern mittag im hesigen Schlowenten wiederum den Bortrag des Chefts des Generalfiabes. — Die Kaiferin beichtigte geftern nachmittag auf dem Kingdahnbof Tempelhof ben don dem Verdpande der Kofomotipfihrer geftigten Lagarettaga "Kaiferin". Die hobe Frau unterhielt sich eingehen mit der Alberdbung der Kofomotipfihrer, howie deingehen mit der Alberdbung der Kofomotipfihrer, howie den Schweltern, den Arzien und dem Begleithersonal des Auges, der am Albend ins Keld abgebt.

Der König von Sachlen ist wohlbebalten in Brüffel eingetröffen.

— Der König von Sachsen it wohlbehalten in Brüffel eingetroffen.

Den Kaiferlich Türklichen Krinzen Osman Jiach, Abbul Abhim und Kboul Kalim it der Rote Wolerorden ertier Klasse von den vorden.

"Kürlt Billow wird, wie dem "Berl. Tagebl." telegraphiert wird, vernutlich am Donnerstag in Rom eintersten. Nach seiner Antunft begibt sich Botichafter von Flotow nach Reapel.

Provinz und Amgegend.

Provinz und Amgegend.

**Tendern, 6. Des. Die Einweihung ber neuerbauten Kirde in Trebniß wurde beute durch herr Generallweitlichen Dr. Jacobi-Magbedurg vollzogen. Die Geitlichfiget des Kirchentfeues Johenmöllen, die Irchlichen Körperlägieten des Kirchliels Teuchern und zahlereiche Gemeindemitglieder von Trebniß wöhlten der erhebenden Zeher des Antregung zum Bau gab sonder vor Jahrschnen hier mitfende Kaltor herr M. Schneiber. Im Geptender des Borighres wurde der Grundlein gelegt. Die Baulmunne des ichmuden Kirchleins betrug 20 800 Mart. Die Orgel wurde von dem sächlichen hörorgelbauer Zehmild in Dresben erbaut.

**Johen D. Altemberg. 7. Des, Ein schwerer uns zu fich am 5. Desember. Der Gutsbesiger Gmil Et od verluchte bei der Borbesfahrt eines Automobils bie Pierde leines Magens zu beruhgten. Dabei tam er zu Fall, wobei ihm ein Wagenrad über den Kopf singer Berteitungen.

Der Verningliedte etrag inds vernag von der feigengen.

† Jerbit, 7. Dez. Der Gemeinberat hat beischlossen, zur den der der erinnerung an die glängenden Siege des Generalsseldmarischalts v. Sindenburg, der, als er noch kommandeur des 4. Armeeforps mar, häufiger in Zechle meiste und mit Vorliede das Ausdie im Schloß beluchte. Der Straße von der Angelein an der Generaliste ordere inach dem großen Exerzierplaß den Ramen von Sindenburg-Alle zu geben. 7. Dez. Der "Reichse und Staats
* Plerniaerode, 7. Dez. Der "Reichse und Staats
* Plerniaerode, 7. Dez. Der "Reichse und Staats-



Auszug aus der Berluftlifte

Rr. 86 über Tote, Bermundete und Bermifte des Kreises Merseburg.

Brigade-Erigk-Bataillon Ar. 14, Halberfadt.
Beffedug.
Brigade-Erigk-Bataillon Ar. 14, Halberfadt.
Beftende am 28. und Schoorbaffe am 29. und 30. 10. 14.
4. Kompagnie.
Gefr. d. Ref. Otto Be mer — Benfendorf — leicht verwundet.
Jufanterie-Regiment Ar. 72, Torgau.
Audorgnies am 23. und 24. 8. und am 1. 9, Peet am 7.
Antally am 7. und 17, Morfain vom 20. bis 26, Kouvren am 24. und 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. 9, Neuvillers vom 2. bis 7. 10. und Hand 25. Neuvillers vom 25. Neu

et. der Reserv. Hugo Heisterberg — Tollwit —

leicht vermundet. Refervist Emil Schlegel — Papig — gefallen. Mustetier Franz Brauer — Schotteren — schwer

vermundet. Reservist Emil Friedrich — Schkölen — schwer

verwindet. Refervit Hermann Henne — Baldig — verwundet. 2. Rompagnie. Refervif Theodor Schreiber — Leicht

verwindet.

Refervit Audolf Hoffmann — Runstedt — leicht verwindet.

Refervit Theodor Günther — Eisdorf — leicht

Gereugt Var Kode — Trebnig — leicht verwundet. Geft, der Kelerve Paul Brode — Merfeburg — Leicht verwundet.

Musekter Albert Scholz — Naundorf — schwer verwundet.

Aleervijt Karl Frihiche — Lügen — leicht verwundet.

Refervijt Paul Lingslehe — Sere

ervist Paul Lingslebe — Kötschen — leicht ver-

noer. 4. Kompagnie. Bizeseldwebel Artur Raab — Lauchstedt — leicht

Atherican artist Kaab — Laugheer — leigt vertuubet: Anfanterie-Regiment Nr. 150, Mentlein. Konty-Gora-Kalvaria am 11. und 12., Molka am 26., und Cicciogew am 18. 10. 14. Supergrier Paul Ked — Delthic a. B. — leigt verwupbet.

Musfetter Hanl Red — Deltzich a. B. — leicht verwuchet. Jufanterie-Negiment Nr. 173, St. Avolo, Weg. Montfaucon vom 22. dis 25. 93, und Argonnerwald vom 2. dis 24. 10. 14. 2. Kompagnie. Musfetier August Langbein — Merfeburg — gefallen.

iberplanmäßiges Landwehe-Infanterie-Bataillon Rr. 9
des 4. Armeeforps, Bernburg.
Illowo am 6. 11. 14.
3. Rompagnie.
Rechtmann Franz Beißenkroll — Döllnig —

vermißt. Wehrmann Otto Bock — Rattmannsdorf — ver-

Gerichtsverhandlungen.

en Ungeklagten su fünf Fahren Zuchthaus und ünf Fahren Chrverlust sowie Stellung unter oliseiaussicht.

Vermischtes.

Briefmarten ein glänzendes Geichäft. Erstens hoben sie die Marten versestunden, asso leine Untolein sin ihre Musieritäung gehalt, weitens verlaufen sie sie, nachem sie sie mit einem Ausdruck verseens bekause und erhölich werden ist ein mit einer Ausgal vorssiesselber gerückgehaltener Marten, nachdem der Kreis in die Sößgeschaftener Marten, nachdem der Kreis in die Sößgeschaftener Marten, nachdem der Kreis in die Sößgeschaftener Marten, das der Ausgalen ist der Geschaften Geschaft werden, der Geschaft des Schaften und der Geschaft des Schaften der Geschaft des Schaften und der Geschaft des Schaften der Geschaften und der Ausgale der Ausgale der Geschaft des Schaften der sich der Ausgale der Geschaft des Schaften der Schaften der Schaften der Geschaft des Schaften der Schaften

Neueste Nachrichten.

Berlin, 8. Dez. Der Kaiser hat seine heute wieder genante Reise zur Front insolge Erfeantung an sieder hatem Brondsätlächgert, vorfahen. Er sonnte aber gestem und heute den Bortrag des Ches des Generaliendes über die Kriegsläge ertigegennehmen. (K. T. K.)

Bom Großen Hauptquartier.

Augriffe erlogi. Dagegen gewannen wir jorigejept an Boben.
Bei Malameour öftlich Aarcennes wurde vorgestern ein fangösicher Edikymutt genommen. Dabei ist der größte Teil der Beschung gesalten. Der Rest, einige Ossister und 130 Mann, wurden geinage genommen forbitch Alance wurde gestern abgewiesen.
Im Osten liegen von der olsprechtischen Grenze feine beindren Andreichen vor. In Nordposen folgen die beindren Andreichen vor. In Nordposen folgen die beitschen Truppen dem östend und sidösistisch 20d3 zurücknehmen Feinde umrütelbar.
Außer den gestern ich gemecketen blutigen itarten Berlussen haben die Aussien des 6000 Gesangene und 16 Geschieße mit Munitionswagen berloren.
In Südden in Kunitionswagen berloren.
In Südden in Kunitionswagen berloren.

Beihnachtsgaben aus Amerita

Genua, 8. Dez. Gestern mittag ift der amerikanlische Dampier "Jason", der in Umerika gesommelte Weihnachts-Geschaenke sir deutsige und österreichisch- ungarisch Kinder bringt, hier eingetrossen.

Die Ruffen in Ungarn und Galigien auf dem Rudzuge.

Beit, 8. Dez. Salbamtlich wird gemeldet; Der in dem Komitaten Saros und Jemplin eingebrungene Feind befindet fich, den uniferen Truppen bedrängt, überall im Richtzungen. Unifers Truppen schauge, überall im Richtzungen. Unifers Truppen sind an mehreren Sieslen bereits auf galizisches Gebiet vorgebrungen. Bom ungaritigen Geiete befinden Affin untmehr unr noch eine ober amei Gemeinden in den Hautzungen unr noch eine ober amei Gemeinden in den Hautzungen Rolome in Tagrupa im Komitat Maxmaros ist überhaupt von feinerWedentring.

Die Freude in Ungarn über Belgrads Rall.

Budabeit, 8. Des. In der geftrigen Eizung des Magnatenhauses beantragte der Präsident, der patrio-tijden Freude darüber Ausdruft geben, daß die Siegeskahne auf den Jiman der Feiung Belgrad gestik wurde, was nicht nur einen Griolg der Kassen, indern anch den Sieg der sittlichen Beltordnung bedeute.

Frangöfifcher Generalftabsbericht.

Baris, 8. Dez. In Belgien beihössen die Deutschen Die Dinklinktichen, 4 Kilometer westlich von Nieuwport, Zwischen Keibune und Zens eroberten wir das Dorf Wei-melles und die Stellung Autoire, an der wir längs der Ei-lenbanktinie stehen. Närdliches Borrücken unserer Trup-pen ist im Gebiet Houwon, Parvilliters und Anesenon seit-zustellen. Weiteres ist nicht zu melden.

Die italienifche türtifchen Beziehungen.

Die tuttentist inritulien wezegnungen. Aon, 8. Dez. Der König empfing gestern den tile-tischen Botschafter, der ihm verlicherte, daß Italien vom heiligen Arieg ausgeschofossen und die Einwohner Eithens von der Türkei als italienische Unter-tanen betrachtet werden.

Berantwortliche Redaktion, Orug und Beriog von Th. Hößner in Therjeburg.





Arnold & Troitzsch, Halle a

Resonders spitznüg

Haltbare preisw. Plüsch-Teppiche.

G:ö₃se za 200 × 280 cm

34.00 Mk.

23.00 Mk.

15.00 Mk.

3.00 Mk.

65 × 100 cm

Fellteppide u. Vorlagen

Größe za. 80 × 160 cm 70 × 125 cm 15.00 Mk. 11.00 Mk.

70 × 110 cm 9.00 Mk.

6.50 Mk. 4.20 Mk.

Schlafdecken

140 × 190 cm 6.25 Mk. 140 × 190 cm 9.80 Mk.

140 × 190 cm 13.00 Mk.

 45×75 cm

In allen Abteilungen Gelegenheitsposten.

zur Anlage Lichtanlagen elektrischer sowie Vergrößerungen derselben

empfiehlt fich bei billigfter Breisberechnung Fr. Wegner, Karlstraß? 8

Unsäglich Schweres

erbulbete Artippelanitalten mit then 600 Biscglingen burch Musiemitälle. Beim ersten Stufad erschöfen sie grundlos 3 alte Kritppel Dann 18 Tage voll Schrecken in Gewalt ber Kussel. Dann 18 Tage voll Schrecken in Gewalt ber Kussel. Dan 18 Tage voll Schrecken in Gewalt ber Musiem voller Ernte niedersedrannt. Beim 2 Sinfall, als Musiem mit voller Ernte niedersedrannt. Beim 2 Sinfall, als Musiem Mähe, angstroule Flucht aller Kritppel 6 Tage in Sendrahmagen unterwegs. Rirgends Blok. Daber Müdtehr trop Geschishdomen. — Artippelanitalten dienen Baterland opsieriendhauten Meserbergung sinr Taussend von Flücktingen. Wer Lindert unter Beitenskopt und tröstet durch Beispadissaden unser elemben, erichreckten Keinpel? Jede Inde Melkendissaden unser elemben, erichreckten Kritppel? Jede Inde Melkendissaden unter elemben, erichreckten Kritppel? Jede Inde Melkendissaden unter elemben, erichreckten Kritppel Jede Mole Jede Durch Baterle. Bostisched wan dansig konnto 2428) — wird dericht berglich bedankt.

Ungerdung "Dirtvenken, Kritppelanskalen.

Angerburg, Oftpreußen, Krüppelanstalen Braun, Superintendent.

Goeben eridien:

Farchilos und beharrlich vorwärts.

Ausprachen aus der Rriegszeit 1914 von Wilhelm Bithorn.

Diese auf Bunich in Drud gegebenen Anjprachen sollen uns allen ein bleibendes Andenken an die große Zeit bilden und werden namentlich unseren tapseren Kriegern im Felde

eine willtommene Weihnachtsgabe

fein. Um eine große Berbreitung au ermöglichen, ist der Preis für das 4 Bogen starke heft auf nur 60 Pfg. festgesetzt worden. Berlag von Fr. Stollberg in Merseburg.

Kriegsnotspende

Stadtrat Barth, Rathaus 1 Treppe. Vorm. von 10-12 Uhi Studirat Thiele, Große Ritterstraße 27 **Städtische Sparkasse.** Burastraße 1

Meine Auswahl in Feldpest - Kartons ift unerreicht und allgemein befannt, Albert Bruns, Gotthardtstr 27.

> bausichl. Burh E. Land M tim

hausschi Wurst Brieserife Boget Hokm

Schlachtefes

9 Uhr Wellfleisch. 3 tto Quente, Reumartt 62. Tüchtige Wiedervertäufer

und Sandlet für großartig niefert gejucht Bebe & gu tauft. iofort gesucht Rede F au fastt. Off. unt. U.A. 5642 an Rudolf Mosse, halle a. d. S. Bädergefelle

sofort aesucht Einen ledigen Bferdetnecht

Nachtwächter fucht fofort Gemeinde Daspig Zu melden beim Ortsrichter.

Ronditor-Lehrling Konditorei **Zorn,** Halle a. S

Lehrling

mit guter Schulbildung für meir Eisenwaren-Geschäft per 1. April 1915 gesucht **dito Bresschueider**

Züchtige Verkäuferin ftellt sofort ein spielwarenhaus Bilhelm Röhler, Gotthardturaße 5.

Entenplan 7. Merseburg. Spezial Geschäft Leinen- und Baumwollwaren Tischzeuge, Handtücher, Hauswäsche, Bettfedern und Betten. **** Solide Qualităten

Rotes Kreuz.

Gabenliste Nr. 20.

Gabenliste Nr. 20.

Spenden gingen ein von: Saufin Tänzer, 3 Rate, 50 Mt., Frau Wipert Die Vier Weichtopfer durch Barvor Vallien im Speraun 33,30 Mt., D Linke in Oberbenna, D. Liebing in Köhlichen, W. Stroefer in Hrantleben, K. Sambettat in Riederbenna und M Thomas, D. Siebing ich Köhlichen, W. Sambettat in Riederbenna und M Thomas, D. Siennied E vod. E Brauer, E. Schrödt v. L. Dippmar von der , je 50 Bt. Ungen. 20 Mt., 5 Mt. u d 2 Mt., Etclös für einen Orden von Ungen. 250 Mt., Graenie her Sammetlichjen gerung 887,36 Mt., Frt. Schoder 10 Mt., Ciendaphiett a. D. Schweiker, 2 Mate, 20 Mt., Kreissifütent Bomplis, 2 Mate, 6 Mt., Seuerios, Aufliff Weie 5 Mt., Unterfetig der Schweiker, Rander in Schoden 5 Mt., Dr. Aber Ant W benim 100 Mt., Vandereim eine Kordona 5 Mt., 5 Mt., Landrat Freih von Milmowski 691,67 Mt., Haupfielle in Sänglingelschut in der Provins Sachien 989 Mt., Tyndpäddert Ortsrichter Stange in Thaltdiss und Sorn in Rempts 10, Mt., Berein der Gastwick ein der Gastwicken der Mt., Samplichen Der Krein der Gastwicken der Mt., Dutt., Berein der Gastwicken der Mt., Spirt vortkebende Liebesgaßen sagt bezischten Dankt.

Für porftebenbe Liebesgaben fagt berglichften Dant. Merfeburg, ben 7. Dezember 1914.

Der Mobilmachungsausichuf bes Roten Rreuges.

Rednungs-Formulare in 1/1, 1/2 und 1/4 Bogen balt ftete porratig

Buchdruderei Ih. Röhner

Preußischer Adler Schlachtefeft. T

Zum aiten Dessaue: Donnersiag Schlachfefest.

Dieters Restauration And. Herm. Zuft. Mittwoch und Freitag Schlachtefest.

Gewehre, Kanonen, Soldaten. Feldgrane Uniformen, Soldaten-Sanitätswagen,



Gefucht für Leipzig Caum . Jan. 1915 ein alteres, zu-verläffiges

Alleinmädchen

mit Kohlenntnisen und guten Zengnisen für Hausbalt von 3 Peronen. Off rten bitte zu ienden an Frau B. gansen, Leidzig-Bahlis, Naonstreße 1. 8 Tr.

Berloren

in Mitterfter, Bahrbof, Hallesche Str. o er Entemplan 1 hellbranes Immenportemoniae mit Jualt. Graen Belohnung 1031aeben b. d. Neb d Bl.

Kine Pompadour mit Inhalt verloren. Die gesehene Dame wird gebeten, selbige abzugeben in der Typeb, b. Mi., andernfalls Aczetae errolet

Bortemonnule mit Fabriarte u. Gelb verloren. Gen Belobnung abzugeben Renmartt 47.

Siergn eine Beilaga,



Beilage zum "Merseburger Correspondent".

Rr. 288.

Mittwoch ben 9. Dezember

1914.

Ariegsnachrichten. "Alle Schiffe bernichtet".

In dem Bericht des japanischen Jauptauartiers über die Einnahme von Tsingtau sindet sich nach der Mitteilung, daß in der Feltung 2500 Gwechen erbente sieden – natürstich in den Hünden des Reftes der Berteidiger der Feltung –, die Bemerfung: "Alle Schiffe seien vernichtet worden." Diese Nachricht räumt eine vielsach gehegte Sorge endgültig aus der Welt.

worden." Diese Nachricht räumt eine vielfach gehegte Sorge endgültig aus ber Neckt.

In Tlingtau sind nämtlich nach der Absahrt des Kreugergeschwaders die Kanonenboote "Altie", "Tige", "Zaguar" und "Luck", serner zuse Lorendooden zurüchgebilehen, auherdem der Siehereichstenungerstellen eine Megen ihrer geringen Geschwichtigen der her Gestereichstenungsriften kreuger "Kalierin eile einen, wegen ihrer geringen Geschwidtellen, außerden der Beschwichtigen der Schlieben der die einen wegen ihrer geringen Geschwichtigen der Kalieringen der Kliachten und der Kalieringen der

Gin neuer Spionagefniff.

Die Lage ber bentichen Gefangenen in England. Die Nordbeutiche Allgemeine Zeitung ichreibt: "Bon einer neutralen Macht mitb über die Lage ber bentichen Gefangenen im Kongentrationslager von New Burn folgendes mitgebelit: Ber aus Zeiten bestehend Zeit des

Deutschland.

Deutschland.

— Minister Graf Verchfold an v. Bethmann Hollweg.
Graf Verchfold richtete an den Reichstangler v. Verlimann Hollweg ein Telegramm, in dem er ihm die wärmsten Glischwinke zu der vergeirtigen Rede des Kanglers im Reichstage ausdrickt und weiter betont, daß der Geist der mutigen Entschlossen gelte einen machtoollen Ausdruf fand in dem Gelödnis, die zum letzten Atemagge auszuhalten, damit dieser opferreiche Krieg nicht vergeblig gesührt werbe. Besonders aber merbe die österreichischungartische Aufmen, die mit Stolg an der Seite der deutschlossen Aufmen, die mit Stolg an der Seite der deutschlossen Aufmen die mit Stolg an der Seite der deutschlossen Aufmen die mit Stolg an der Seite der deutschlossen für freudiger Genugtung begrüßen. In seiner Intwort lagt der Keichstangler u. a., daß die ihm gewöhneten feundlichen Worte erneut den Beweis dasitu gaben, daß das gemeinsame Bestreben dahin gehe, den treu der Stimberen Wonardsien einem der Größe der Kräfteentfaltung wirdigen Erfolg zu siehern, alle Albertsinde zu wertellen.

Mussiliedes Zeugnis site deutschlichteit. Etwa

— iber ben Schuß ber Mitionäre" als Kriegsforderung der Sosialpolitif außeut sich Prof. Dr. Rg g od die ns lie Sonn in der neuen Fummer der "Sosialen Fragris". Ge betont mit Recht, daß das Mitbeltinmungsrecht des Mitionärs, das durch Schmmadgabet in der Generalderfammlung ausgelibt werben tann, eine Rechtsfittion sei, genaus in wie das Recht der Mittonärs fomme augenbicklich beschnetzungsschule. Diese tattfächlich Scholberts auf Treien Settragsschule. Diese tattfächlich Scholberts faut in der Scholberts der Mitionärs fomme augenbicklich besonder Rechtschule der Scholberts der Mitionärs fomme augenbicklich besonder Rechtschule der Scholbertschule der Scholbertschule der Scholbertschule der Generalbere gung ausfallen ober stort her abgeist werden solle; in einzelnen Fallen liege scholbertschule der Generalberesmmlungen vor. Diese Tolbenbenausfall sei nun geeignet, siehen Rechtschule der Generalberesmmlungen vor. Diese Tolbenbenausfall sein uns gesignet, siehen Stülfen und gescholbertschule der Scholbertschule der

Provinz und Amgegerd.

† Halle, 7. Dez. Wieber hat der Tod einen hervor-ragenben Bürger unierer Seldt abberufen; am 5. Dez. berichteb der Großtaufmann herr kommerzierund Stadi-ällefter Heinrich Werter im 74. Lebenhigher. Am Kittmoch mittag erfolgte feine Beifebung auf bem Stadi-

Mittwoch mittag erfolgte seine Beiseung auf bem Etabigotlesäder, "
Janiborf bei Buttelsedt, ? Des. Ein siesiger Einwohner bat auf besondere Urt dem Tod gelucht und gejunden. Er behriste sein Wohnhaus don der Ausgentete
mit Karbolineum. Die Abbel in der Wohnung begoß
er mit Betroleum und legte auch Kapier überall under,
un eine sinnellere Berbereitung des Keuers, das er anzulegen gedachte, herbetausihren. Inzwissischen füllte er im
Garten ein Sag mit Wasser und geste dann in der Wohnung das Zeuer an. Nachdem einige Wöhel brannten und
ein dieser Jualm sich entwiedle sprung der Selfstmortfandbart zum Wasser zu bei tele den Kopf binein, jo das intolge Cristians der Tob eintrat. Das in der Wohnung angelegte Jeuer konnte sich aber, da alle Jenster

Unser Cinziger.

Roman von Th. Schmidt. 23. Fortfegung. (Nachdrud verboten.)

23. Fortfehung. (Radyrud verboten.)

"Du hait ein Geheimnis vor mit — ich weiß das aus dem Irrereden in Deiner Krontheit. Ber ift der "Mar", mit dem Du Dich jo if in Deinen Gedanten beschäftlich beit? Beichte es mit der in Deinen Gedanten beschäftlich beit? Beichte es mit der in Deinen Gedanten beschäftlich beit? Beichte es mit der in Deinen Gedanten beschäftlich beit Beschäftlich bei mit verwahren. Der Genesenen Icholen lichten Beschäftlich der Genesenen Icholen lichten Bugenblich fah das Bitat und die Aufgen Icholen lichten Bugenblich fah das Bitat und die Aufgen Icholen lichten Bugenblich fah das Bitat und die Aufgen Icholen lichten Bugenblich fah das Bitat und die Aufgen Icholen lichten Beiten Icholen bei einen Beiten Wichten der Aufgen ich der Aufgen lichte kannen hat der Aufgenblich der Verleich und der Verleich der Ver

vermochte. "Du irrst Dich, Mutter, ich liebe keinen Herrn," sagte

mertte, daß Dir der Berkehr mit ihm heiliger Ernst sei." "Rein, Mutter, Du irrst Dich auch hierin," antwortete

baß insolge Erfiedens der Tod eintrat. Das in der Robnung angelegte Kener fonnte sich eintrat. Das in der Kohnung angelegte Kener fonnte sich einer, da alle Fenster

ihres jungen, siedemarmen Sergens zerknickt am Boden
lagen, nachdem sie in einem Justand der Keiserie geglaubt
hatte, durch äußerste Mittel den Treusosen wiesen an sich
selfeln zu sichnen, mun, da sie hin und, wos noch mehr
bedeutete, die Ghre verloren hatte, sollte noch einmal der
Kame dessen, der in den gestelben zwie sie den wienen
klame dessen, der sieden gestelben zwie sie den Mann gesied hatte, wie sie des Gestehen zwie sie den Mann gesied hatte, wie sie des Gestehen zwie sie den wienen der
klame des sieden der sieden zu Ibebin wurde und des
Jah ihr Leben von sich zu weren im Begriff stand und
diese alles mögsticherweise jester der Gestich, dar
fensten ist eine sieder der sieden der eines der
fenstinds sieden wie sieden der einstellen sieden sieden sieden sieden
fenstich, das mochte sie stelle kontentier nich
beistigen, das ging über mit gest.

Mutter, wenn Du mich sied haft, ause se sig nicht ihrer
einen Nann sied, sonder es durch die sieden
Sunger nich lossen zu gestellt geste se sich das micht
Enger nich lossen zu geste der der sieden
Kanger nich lossen zu der sieden der sieden
Serz seinen Nann sied, wer den der sieden
Sonne sied, sonden der sieden der sieden
sieden nicht dei Ginnen geweien je ein und den zusches
gewäßig spiech, wie der Sannel sie darunges Densen und
Kulter, sieden der sieden der sieden war leben
sieden micht dei Ginnen geweien zien und der der
Gemen sieden der sieden der sieden wer leben
sieden wir sieden sieden der sieden der sieden
micht dei sinnen geweien zien und der der
Gemen sieden der sieden der sieden der sieden
Sublen
Mutter, sieden sieden sieden der den der sieden
sieden micht dei Geste auf, sie darunkersig und er eine Mutter, sieden der sieden der sieden der sieden und
sieden der sieden der sieden werden sieden und
sieden der sieden sieden sieden der sieden sieden
sieden der sieden sieden sieden sieden

(Fortfebung folgt.)



und Türen seit verschlossen waren, nicht entwideln und verurlachte nur geringen Schaben. Was für Gründe den alleinstehenden Mann in den Tob getrieben haben, konnte bisher nicht ermittelt werden.

14. Probingial-Synobe ber Probing Sachien.

Der Haushaltsausschuß besteht ans 15 versionen.
Der Gesangbuchsausschuß besgleichen.
Das abgesandte Huldigungstelegram man Se. Ma. den Aaler hat folgenden Wortsaut:

Euerer Kaiserlichen und Königlichen Mozelkät bittet be beute her tagende lächssiche provinstalsunde ehrnrichtsvollen Huldigungstruß darbringen zu dirte. In bieser goben, ernsten Seit, in der das deutsche Bolf wie ein Mann hinter seinem taiserlichen Sern sieht, erheben wir under Sinde in desten Gebet, der auch in tester Zwersicht zu dem Allmächtigen Gott. Seine Baumpte um de Existen und die Siehe des Anterlandes auch serner schügend und gegend über Eutere Mozsstauch eine Ausgehörten und der Ausgehörten und der Ausgehörten der Mozsen der Verleicht zu den Mozen der Verleicht und der Verleicht und der Verleichte der Verleicht und der Verleicht und der Verleichte und bei gehore über Euter Mozsischen der Verleichte und der Verleichte der Verleichte und der Verleichte der Verleichte und der Verleichte un

Merseburg und Amgegend.

8. Dezember.

** Das Eijerus Aren; 2. Klasse erhielt ber Kenersisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent, Unterossisietäte-Militent Dem Kechstanmal Erste Erst.

*** Das Gierus Ansischen erbeitet das einigen Kechst.

*** Erst. de unterossisietäte das erhielten das einigen Kechst.

*** Bor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Estimater de Kristietäteline Est.

*** Bor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Nor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

*** Mor bo Jahren, am 8. Dezember 1864, larb in Zeipzig Krossisietäteline Est.

bie arregende Art ielnes Untertrous die annat un eine bebeutende Hofe der 1855 wurde er penfiniert und ging nach Leipzig.

** Erleicherungen der Einzahlungen für das Kote Kreuz, Um dem Hublifum die Einzahlung von Geldschrägen an das Zentralfomitee vom Koten Kreuz zu erleicherungen eine Jahlfarte der Königlichen Sechnolung (Breuzische Eenatum), unter Hoffichgeftont Berlin 100 henutzt werden lann. Auf dem Wichfartt der Zahlfarte muß jedoch die Zweckbeitimmung der Geldjendung dertigt der Geldferten und jedoch die Zweckbeitimmung der Geldjendung deutlich erfüglich gemacht fein.

** Liedenschlein mit dem Lagarettzug 1 nach dem Fleichesgaben mit dem Lagarettzug 1 nach dem Koten der Koten der Koten der Koten der Leiden der

nicht wiederum Herr Rechtsanwalt Radenacher, wie ichon so oft seit den Tagen der Mobilmachung mit seinem Anto district de eingesprungen wäre. Seinem Chansser det Seuerung des von Gehr. Dietrich siehenswichtigt auf Berfigung gestellten Aufos annertrauend, selbst seinem Eganste Beggen seinern, bracht der Rogen seinem krobe Beggen seinern, bracht der Rogen seinem Korde Wegen seinern krifte und einem Korde Wein noch ehn rechtzeitig nach halbe, dem 5 Minuten nach Antunft der Autos verließ der Jug dem Bachnoff. Die Schweiser des gesuhert dahen. Leidessgaden seinen im Olten noch den nicht der Autos verließ der Jug dem Bachnoff. Die Schweiser des Juges soll sich der Gebrechten nach Antunft der Autos verließ der Jug dem Bachnoff wir der Angeleit der der Gebrechten nach Antunft der Autos verließer der Angeleit eine Auforderung mit den Agaretzigen jet die beseige, da die Juge in den metsten Fällen in den nächste Kahlen angelichen Kallen in der nächste Kahlen der Schweiser der Mehren der Schweiser der

muß vornassegahlt weden Alle weiteren Bedingungen ind aus der im Bojiamt ausöängenden Befanntmachung au ertieben.

"Billiger Fahrpreis für Lagarettbesjucke. Berhältnissmäßig wenig scheint es in den breiten Bolfessichichen besamt zu sein, dag der Schaat die off durch siehe besamt zu sein, dag der Staat die off durch siehe vermendeter oder kraser krieger in den Lagaretten durch wesenscheint zu sein, dag der Grant die Officialisten der Entwieden erschwerten Bestude der Angebriegen verwambeter oder kranter Krieger in den Lagaretten durch wesenschiede Schödigung der Krieger in den Lagaretten durch wesenschiede Schödigung der Krieger in den Lagaretten durch wesenschiede Schödigung der Krieger in der Lagaretten durch wesenschiede Schödigung der Krieger in der Lagaretten der Krieger. Die Handen siehe der Vermundeten Kriegers. Die Hartpreiserunäsigung beträgt in der 2. 3. und 4. Algasenflasse de Käster verwichtigen ist aller das der Krieger der Krie

Braftifder Bint für bas Berfenben bon Beihnachts-

stollen. Begreiflicherweise ist jebe Sansfrau baran bacht, ben im Felbe befindlichen Lieben bom beimat

aufenmeln.

** Gegen die Brotvergeubung. Der Minister für Sandel und Gewerbe hat den Rache und Fortbildungs-schulen ein Merkblatt zur möglicht weiten Verbreitung

überweisen lassen, durch das die Bevölferung ausgesordert wird, mit allen Pahrungsmitteln, besonders aber mit dem Brote da as hälterijd um 31 ag ehen. Zeder soll nach Krästen und Gelegenheit in der eigenen Familie und wos en ach immer lei, auf Sparienstell und wie der einem Krüsten und Gelegenheit in der eigenen Familie und wos eine das immer lei, auf Sparienstell und wie der eine Krüstellen Behören, in den Gewerde und Krüstellen, Bottstächen und Spelienntalten, in den Artoeits, Antleide oder Speliefannen der Industriellen Albert, auch in den Berteilen in den Aktoeits, Antleide oder Speliefannen der Artoeitsnachweile und der größeren gewerdenstallen, bei Aktoeitsnachweile und der größeren gewerdenstallen der Krüstellen der Krüstellen der Krüstellen der Krüstellen der Krüstellen der Krüstellen der Spelienstellen der Berüften Berüften der Berüften der Berüften der Berüften Berüften der Berüften der Berüften der Berüften der Berüften der Be



Jahre konnte der Generalverlammlung ein günstiger Abschlütz vor gestellt werden, der nach katungsmäßiger Juweilung an den Referseindes und nach Blichreibung von 94 585 Wart sowie einer Ivrozentigen Berzimlung der Altreite mit einem überschutz von 21428,21 Mart abschlütze der Kertellung au. Serr Gutscheifter Wa et ist er Kleintugel erfrattete über die durch den Ausschlützer erflätzen der Kertellung au. Serr Gutscheifter Wa ett der er Kleintugel erfrattete über die durch den Ausschlützer erflätzen der kleiner Michael werden und bodann wurde auf seinen Anstrag von der Generalverlammlung dem Borthan und Ausschlützers einstimmig Entlatütung erteilt. Sierauf wurden die Ursagen von Bertreisbildungen und der Anglandmen zur Erhöhung der Bertreisbildungen und die Anglandmen zur Erhöhung der Bertreisbildungen und die Anglandmen zur Erhöhung der Bertreisbildungen und die Anglandmen zur Erhöhung der Bertreisbildungen den bei Bertreisbildungen der Bertreisbildungen und die Ausschlützer der Bertreisbildungen in der Weise gesindert, daß die Ausschlützer der und der Sababingschand, der der Bertreisbildungen und Bertreisbildungen und Klichlieder des Auflichtsardes um Worflundes, der der der Bertreisbildungen der das der der Bertreisbildungen der der Bertreisbildungen der der der der Schlieben der Leisbildungen und Bertreisbildungen und Bertreisbildung der Klichlieder der Beiseitzungen und werter auf des Gebiet der Genoffentigert auszubehnen. In der Merkreiben der Kreisbildungen und der Etterlangen u

Saaltreis-Stitterleid feine au ichweren Storungen und Ruichslänge verurlachen möge, scholg der Vortspiende die Verlaumtung.

** Trauermusift bei der Beerbigung der in hiesigen Lagaretten sierbenden Krieger. Der Wo die ilm ach un gs. Au sich au, be die Koren der Kreuz, ses hat sich bereit ertlärt, au dem Kolein siere Saaretten sierbenden Arteilandsverteidiger den hiesigen Militarvereinen sedesmal 10 Mt. au absten die andere Salise der Kosten für die Musik inch sich dem Vorten der Vorten der Vorten der die Verschlandsverteidiger den hiesigen Militarvereinen sedesmal 10 Mt. au absten. Die andere Hälfte der Kosten für die Musik inch sich den der Militarvereinen sedesmal 10 Mt. auch eine Machann der Militarvereinen sedesmal 10 Mt. auch eine Machann der Militarvereinen sedesmal 10 Mt. auch eine Machann der Militarvereinen sie Auflich einer Militarvereinen dies Militarvereinen sie Musik sedesmal vorten siehen der Militarvereinen militarvereinen der Militarvereinen der Militarverein der Militarverein der Militarvereinen der Militarvereine

waren durchmeg mit dem possalsischen Vermerk, Alngussissis – aligen men gelern denen diederen Werugdbünder au, die an den Gefersten Ilso Elde und den Unteroffigier C. Gie semann aberstiert waren. Bir verössenstellt den die Abersten der die Vereichen, um die Absender nicht in dem Glauben au lassen, das die Sendung den Empstagner erreicht jed und der Postverwaltung schießlich der Borwurf einer schlecken Section der der den den den mit unsere Leser darauf aufmerklam, daß die Justendung der Telbe. Gleichzeitig aber nachen wir unsere Leser darauf aufmerklam, daß die Justendung der Selbung au unser im Felde bestindtigen Truppen nur in einem Briefumf dlage zulässig ist, eine Kreuzdandlendung sieten der Vost daber immer als "unzulässig" erkätzt und zurückgefandt wird. Unsere Leser wollen hiervon gest. Notig nehmen.

bung teiten ver den bei den Roten Kreus, Gestinerste. 1. Institet um Ueberfendung von gebrauchter Was as der Geschäftsfielle vom Roten Kreus, Gessinerste. 1. bittet um Ueberfendung von gebrauchter Was al ih e (Hemben, Unterkleiber, Etiningss), die dringend gebraucht int his für der verwieden eine Angenenieren guben zurepenktelen entlässe und do der est eine Gestalten vom Seminamusstellehrer Worgesonerfage, gehalten vom Geminamusstellehrer Von Institute den den der Von Institute der Von Institu

de Reifnachtsbeicherung des hiefigen Landsurmbatailions und der Cagareite bestimmt.

** Merfeburger Kriegswunsch. Eine Merseburgerin erhielt von ihrem braußen in Keindesland besindlichte Gebenanne einen Keldspelbtres, der ein voriginelles Zeugnis ablegt von treuer Unbänglichtet an die liebe Krau und deinen. Der gute Wann ich geite von der einen Keldspelbergeben der Auflag ab daß er Weihundeten au Haufe sein und mit ihr nach Meuschau geben finnell" um Bruitbergeben hörte ich, wie es die Frau einer Kreundie ernstellt und hingalfügte: "Der hat logar da braußen sein Weuschulung und hingalfügte: "Der hat logar da braußen sein Weuschaus um Kopfel".

onthangier "Oct but den Begung ber in Halle erigeinenden Sottleffen. Bor bem Begung ber in Halle erigeinenden Seitschrift, Der praktische Eand wirt", G.m. b. H., welche in Verbindung mit dem Abonnement eine angebliche Sierbegelde, Alpfalle und Veleberticherung betreibt, wird behördlicherjeits auf das dringendste gewarnt.

Da gibt es jedesmal Pläfier Und wer's nicht glauben will, der irrt fich. Drum kommt und fiellt Euch alle ein Allah och ne Eure Gebesgaden, Dann können wir zulammen fein, Uns au 'nem Plauderfiundhen laben. Ihm nehmt zum Schluß noch einmal Dank; Ihr pfiegt uns all' mit – durch und durch, O großer Gott, erhalte lang Unize Freunde hier in Merfeburg. Im Namen aller Berwundeten des Rej. Lag. Beifich. Anstalt:

S Köğiden - Beuna, 7.Dez. Ein präcktig leuchtendes Meteor fiel am legten Sonnabend abend gegen 5 Uhr in nördlicher Nichtung unieres Ortes. Blendend blauweits leuchiend, betellte es die ganze Gegend. In der Erdnäche angelangt, verlor das Meteor plöhich siene Farde und Helluskeit, ging in eine rote Tarbe über und zerfrang in viele kleine rotlauchtende Stücke. Ein Geräusch abzeitung der Jennellt werden, es muß die ziemlich weit von hier gefallen sien. Die Klugstätung im Bogen war nach Nordweiten zu. E. Döllnig, 7. Dez. Das Eijerne Krenze erhielt für tapleres Verhalten der dem Keinde der Gefreite der Landw. im 15. Erl.-Vock, 4. Komp., Herr Buchgalter Von kurz gin ar bi von bier.

gyptigen il die Maul- und Alauenleiche antiklerarlich eitgeliellt worden.
This dem Keelse, 7. De. Die Moul- und Rouenleich ein dem Biehbeländen solgender Einwehner ausgebrochen: des Ortstickters Seybicke in Neumark, Guisbesigers I dem as in Möckerling, Candwitts Emil Wünsch im Frölt, Cutsbessiers Tranz Thim met in Krumpa und des Gutsbessiers Paul Deinrich in Oberwünsch.

Aletterwarte. B. B. 9. Des.: Wechselnd bewölkt, mild etwas Regen 10. Des.: Zeitweise ausheiternd, mild, strichweise etwas Regen.

Aus Feldpoftbriefen.

Aus Feldpostbriefen.

Der erfte Schnee.

Ein Stimmungspild aus diesen Kriege.

Aun hat der Winter uns auch seinen ersten Gruß gejandt.

Am Wohlage wars, daß der weißgestennten Flüsckalen hernieder fielen und unsere Verschauftet. Da ging ein Frösten liber uns alle und jeder kroch mit den Flüschen jo ties mie miniatur – vermandelte. Da ging ein Frösten liber uns alle und jeder kroch mit den Flüschen jo ties mie might ihre uns alle und jeder kroch mit den Winken der kleichen der den den den der Kaden.

Aber uns sendste der fternenklare Kooemberhimmet. Der stagten under klaichen Bedicken. Am Flumment versichwindet mit tangen herrlichen Schwelie iber und da eine Steenschauppe.

Wie Winner filgen der der der der der klaichen der

kommen als Reserve in die Keller eines gerschossen. Der Jagang geschiebt gleich von der Straße aus durch einige in be Hölliche geschieden Schoffen. So eist die Verleicht der Verleicht geschieden der Verleicht der Verleicht der Verleicht der Verleicht der von der Verleicht der verle

Serzliche Grüße aus fernem Westen!
M. ..., ville, b. 16. Vov. 1914.
Im sernen Westen braust Vegen und Wind,
Aragen frohe Boten nach der Heim und Vind,
Aragen frohe Boten nach der Heimat hir.
Arabe der Grüßen eine Westen in unsere Hände.
Und vonn man auch und Betten in unsere Hände.
Und vonn man auch und von Seutschen für in Michel hält.
Unter Straven in den Grüden sie hijken die Ohren,
Wenn sich der atten Schonzen in der Gode elubohren. Doch haben wir dabei nicht viel auszudehn, Wenn man's Feld absucht, sind nur Blindgänger zu sehn.

Dem Franzmann macht's Spaß, er schieft zweiel, Entweder ist vor oder hinter uns sein Isel. Er its zwar tagfer, er stellt seinen Mann, Wer ber Hunger treibt sie uns alle heran. Der Englädvier ist ne Dere und zogie Augen, Wenn sie unsere Jaubisen spiren, können sie gut laufen.

Halt! Jeht kommt ber Belgier dran, Die Ohren find ihm verschnitten, Albert ist jeht sein Ländchen los, Nun hält er's mit den Briten.

O, Jar der Russen, du seiner Mann, Hast keinen Dunst vom Kriegen; Du kennst nun Deutschlands Hindenburg, Denn er spart nicht mit Siegen.

Theater und Mufit.

Ligater und Otulit.

Stadtheater in Solle. Worgen deinds 8 Uhr wird das begeiftert aufgenommene Luftpiel "Alfs ich noch im Flügeflieiebe" jur Miederholung gefungen. Um Donnerstag, den 10. Dezember, adends 8 Uhr, wird das Weithnachtsmärchen "Alchenbrödel" zur Erstaufführung gefungen und am Freetig mird Humperdinds neues Wert "Die Martetenberin" wiederschaft werden. Gleichzeitig bei rindet inch Jumperdinds en entjädende Märchender-"Jünfel und Gretel" in Borbereitung. Das berühmte Wert des großen Meisters wird am Soundende, den 12. Dezember, abends 8 Uhr, zur Erstaufführung gelangen.

Vermischtes.

* Raubmord. Im Walbe bei Pless sie sie eine wurde der Landwirt Gebauer ermordet und seiner Batschaft von mehreren Huften der ermordet und seiner Batschaft von mehreren Sundert Mark beraubt aufgefunden.

* Wiederenum dere Landbiturmleute unter den Jug geraten. Auf dem Bahnhof Bojanow o wurden die Landfurmleute Phalkowiak, Emiklingski und Szwaighn von einem Juge überschren und getötet.

* Infammenstoß zwischen einem Krassonmibus und einem Grassenbahnwagen. Aus Berlin wird gemeldet: Bei einem Aufanmenstoße zwischen Kreuzung der Frankfurter Allee und der Wertschaft und einem Errassonmibus und einem istälischen Artsgehadhungen an der Kreuzung der Frankfurter Allee und der Personna zum Zeil nicht unerheblich werletz.

Allee und der Beleisburger erloge wurven der perspektigen. Zeil nicht unrescholich verlegt.

Bürgermeifkerwohl in Hamburg. Bei der Wahl der Jamburg hamburglichen Bürgermeifter am Connabend murben dom Genat jum erften Bürgermeifter für das Sahr 1915 Bürgermeijter Dr. v. M. ell e und zum zweiten Bürgermeifter zu. der der neuchtle.

meilter Dr. n. Mr elle und jum zweiten Burgermeister Br. Grieb er gewöhlt.
* Eine Bohträterin Die in Berggabern verstorbene Witten Kloos hat 200000 Mark für wohltätige Stiftungen hinterfassen.



Tai an, daß die Familie seis vom Angula verjogs worden seit.

* Ein Eisenbahnunglich, das einem Lofomotivführer den Eelenbahnunglich, das einem Lofomotivführer das Leben foljete, hat sig Somnabend morgen gegen 9 Uhr auf dem Güiterbahnhof Teltows an auf den Verlim-Wiltenwalder Eisenbahn ereignet. Ein Güiterzug lief auf wienen Angleizug auf, der gerode aus einem anderen Geleis auf das des Güiterzuges gesähren war. Dadei wurde der 22 Jahre alle Lofomotivihierre Tietphan Ziestlewicz der Güiterzuges gesähren war. Dadei wurde der 22 Jahre alle Lofomotivihierre Tietphan Ziestlewicz der Güiterzuges gesähren war eine Lofomotivihierre Tietphan ziestlewicz der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war. Dadei der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war. Dadei der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war. Dadei der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war. Dadei der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren war. Dadei der Güiterzuges gesähren war der Güiterzuges gesähren w

Er kam mit geringeren Berletungen davon. Der Mates rialschaden ist beträchtlich.

gerindigaden ih beträchtlich.

* Verfiderungsresewe.

Die Stadt Verfin hat ich aus eine Verfin hat ich als eine der einen Gemeinden, der Kriegstreditfalse für die eine der eine Gemeinden, der Kriegstreditfalse für den beutichen Mittelstand.

e. E. mit I. der Verfieden der Verfieder der Verfieder Verfieder der Verfieder der

gespenoet.

* Keine Seudjengefahr. Aus Ulm wird gemeldei: Die cholerwerbächtigen Erfrankungen der hier eingetroffenen gesangenen ruflichen Sobaten haben nicht weiter um fich gegriffen. Un ber Krantheit, die fich nach der Unterluchung als Cholera herauskiellte, find bis jest nur der Der Erfrankten getorben. Rach Ungade der Scholerkünderifündigen ift eine Berfoleppung der Seuche ausgelchfoffen.

* Wie weite Televone

bigen ist eine Veridleppung der Seuche ausgeschlossen.
* Wie deutsche Solderen die Auctralität achten. Gens, 3. Des. Von der Schweiz wird berichtet: Eine de u. i. d.e. Karten u. i. l.e. den der Verlassen des Mohinaldes eine Gruppe französischen Wertalsen des Mohinaldes eine Gruppe französischen der Verlassen und des des Verlassenschaften der Verlassen der Verlasse

erfennen seldst beutlidseinbliche Matter an.

* "Gott itrase Englandt: "Gott itrase England!"
"Er itrase es!" Das ist der neue Gruß unserere.
Truppen im Felde. Bon irgend jemand angeren pflaagt er sich fort. Beer ihn aum erten Male bört, staunt, degreift, und weiter macht er die Runde. Überall, oftereift ein Beitnand der Zundbecht an ein Jaunoverliches Platt, wo det uns ein Thister oder Mann ein Alimmet betritt, sog er nicht, weiten Tag" oder gar beim Fortsehen, Abhen", sondern: "Gott itrase Englandt!", und der Genegaust lautet: "Er trase es!" Verzegaustend dit es, weim morgens der Kombognieführer seine Kompagnie begrüßt, anfatt einen guten Worgen zu winsichen "den jeden Abragen am Keind til uns ein guter Worgen;

bas brauchen wir einanber nicht au wünschen; aber eisern icallt es über ben Marthylaß von B.: "Stillgestanben! Gott strafe Englanb!" Ind ans breihundert Kehlen Klingt und enigegen: "Er strafe es!"

gebacht merben kann.

* Der Beobächtungsposten im Schoenstein. Auf bem slüdistlichen Kriegsschaupkaße war von dem russischen Kreiselschaupkaße war von dem russischen Kreiselschaupkaße war von dem russischen Kreiselschaupkaße war von dem kreiselschaupkaße Kreiselsc

ber Tapkre oden aus, nie ein eindeben waren, daß sie von unsterer Artillerie beschossen einem waren, daß sie veräffentlicht folgende ihm zugegangene Zeldviere. 19. Nov. 1914. Gente drückten sich unsere Zeldvieren in Krieg." Der "Mannheimer Generalanzeiger" veröffentlicht folgende ihm zugegangene Zeldviere in Annabelle ihm der Franzolen die die der Veranzolen der Veranzolen die Veranzolen der Veranzolen, der Veranzolen und ein krein der Veranzolen der Veranzolen, wir istlem nicht mehr genetisch auch die Franzolen, wir istlem nicht mehr die Kranzolen, wir istlem nicht mehr eich der Veranzolen. Wie ar reichte fleich die Sände, hob die Waffen auf und froch wieder in den Eranzolen. Kranzolen mit seit veranzolen. Mein veränzolen in der Veranzolen der der Veranzolen der veränzolen der Veranzolen der Veranzolen der veränzolen der Veranzolen der Veranzolen der veränzen der verän

Befanntmagung.
Im Anftraas des Herrn Landwirtsdatisministers mache ich
darauf aufmerfam, daß vor dem,
Begug der in Hale erscheinenden Befftwirt. Der praftige Landvollet in De des des des des
Bestindung mit dem Abonnementeine angebliche Sterbegelde, Unfallund Riesdertsdachenung betreibt, auf
das Deingendste gewarnt werden
muß.
Merichere

Merfeburg, ben 4. Deg. 1914. Der Königliche Landrat. Freih, von Wilmomsti.

Belanntmachung.

Belautinahung.
Um gebrauche Bölde (Bemben, Unterfleiber, Strümpfe) bittet die Geldätistelle vom Koten Kreut.
Seflucterlicher, Die Wäsighe wird der Gebrauft ist die versunderen Gebrauft ist die versunderen Goldaten, die aus den Werfeburger Augaerteit zu den Arupvenkellen entlassen und dort exit eingelieidet werden.
Werfeburg, den 4. Dez. 1914
Der Königliche Landrat.

Salleiche Str. 23, 1. Gt. ift eine größere Wohnung, garöfere und 8 fleinere Ammer Küche, Speijekammer, Badeein richtung, jonkipes Aubebör Balkon und Gartenanteil, kom fortabel eingerichtet, verlesungs balber per jokort oder hater zu vernicken. Räberes beim Ber malter Karl Thiele, Kl. Riitterfir 9.

Mutter und Tocker suchen.
4. 1915 in besterem Haufe fonnige Bohnung im Preife von 180—200 Mt mögl. im Kentrum, Gest. Off. unt. M122 an die Cyp. d. Bl.

Fräulein sucht zum 1. Jan. leere Stube möglicht mit Rammer. Offerten unter M 16 an die Expedition d Bl.

Gut möblierte Wohnung

Hür die Aufnahmen der Angeigen an beit ihr an ein guter an beit imme ein guter an beitimmt vorgeschriebenen Angen aber Rächen förnnen mir feine Berantwortung sibernehmen, jeboch werben die Klüiniche der Auftraggeber nach Röchliche ker Auftraggeber nach Röchliche in werden auf ein guter an Beinb it uns ein guter an beitrag ein guter auf bei uns ein guter auf beitrag ein gestrag ein gestrag ein gestrag ein gestra

Gustav Gauck und Frau geb. Keck.



Am 11. November starb auf Frankreichs Fluren den Heldentod fürs Vaterland unser liebes Mitglied

Hermann Mittag

Wehrmann im Res.-Jnfanterie Reg. Nr. 36.

Wir verlieren in ihm einen braven Kameraden, der wegen seines ruhigen, bescheidenen und ehrenwerten Cnarakters uns allen lieb und wert war. Sein Andenken wird bei uns stets fortleben.

Atzendorf, den 6. Dezember 1914.

Der landwirtschaftliche Verein

Befanntmachung

(2-8 Zimmer) at vermieten Das Mähere ergeben die Bekanntmachungen um Den der Salteren Stattermaschine Gerieben der Arbeitspferd zu verkauft Arbeitspferd zu verkaufen Benuber 37.

Eine guterhaltene Puppenstube taufen aesucht, Off. u. A. B C. a. d. Ex. d. Bl. Bebrauchter Sandwagen 2 Str. Tragfraft zu kaufen gesuch: Renes Schützenhaus.

Raufe jeden Boften

Rattoffeln, Erbien, Schafwolle.

F. W. Feldicher, Sagen i. W. Rampftrage 8.

Restes Langstroh Albert Trebst, Gärinerei,

Christbäume. Jichten und Tannen find einge troffen Endwig, Gotthardiftr (Oppels Torweg).

hristbäume

alljährlich G. Ringel, Gatthof jur "Grünen Linde." Edeltaunenreifig ift auch wieber eingetroffen

Johannisbad.

Die Abetilung für ruf ier rön Bäber (Qampf- äber) lie für Inmen-jeben Freitag bon 2-5 Uhr, für Jerren jeben Donnerstag abend geöffnet. Alle anberen Bäber fäglich von 8-8 Uhr für Damen und herren

Johannisstr.10. 1 Min. v. Markt Fernspr. 245.

DasTelephon

wolle ma jur aufgabe bon Inferaten der Rende-rungen biergu nur in den allerdringsehfen Jülfen berutzen, da mie für die beitägen, da mie für die Biddigfeit der Angelgen oder der Aufnahmetage einerlei Garantie über-nehnen fönnen. Aus belem Erneb miljen wir belem Erneb miljen wir baber auch jebe etwa gemilinichte Berickstigung oder Eratis Aufnahme im Falle eines Feblers abtehen. Die Beigätiskelle

Domzu Merseburg.

Conntag den 13. Dezemb. 1914, abends von 5—6 Uhr:

Orgel-Vorträge

gehalten von Seminar-Musiklehrer W. Trenkner.

Der Reinertrag ist für die Weihnachtsbescherung des biesigen Landsturmbataillons und der Lazarette bestimmt.

Brogramme, die jum Eintritt berechtigen, find in der Stoll-berg'ichen Buchhandlung und in der Domfüsterei ju haben.

Socialiar: 50 Pfg. Mittel- und Seitenichiff: 20 Pfg. Militar: frei. WI WILL

Dom - Frauenhülfe.

Solltannen u. Sichten Mittwoch, wegen anderweitiger Bein allen Größen vertauft wie nutung bernaume nicht ftatifinden.

Lunten-Tabakbeutel shagpfeifen Spielkarten

empfiehlt als praktische : Liebesgaben :

vorm. Gebr. Schwarz Gotthardtstr. 2.



Merseburger

Erideint täglid nadmittags mit Ausnahme ber Sonn- und Felertage. — Vegugspreis: Vierteljährlid 1,20 M. dezw. 1,50 M. einfalielid Vingerlon; durch die Hoft begagen vierteljährl. 1,62 M. einfal. Beftellgeld. Einzelnummer 10 Pf.

:-: Fernsprecher Dr. 324.

Illustriertes Unterhaltungsblatt Landwirtsch. u. Handelsbeilage Wissenschaftliches Monatsblatt Lotiericlisten — Aurszettel

Angeigenpreis: Für die einspattige Petitzelle ober beren Raum 20 Bf., im Reklametell 40 Bf., Chiffreanzeigen und Rachweilungen 20 Bf. mehr. Blagvorighrift opne Berbind-lichkeit. Schluß der Anzeigen-Annahme: 9 Uhr vormittags. :-: Gefchäftsftelle: Delgrube 9. :-:

At. 288.

Mittwoch den 9. Dezember 1914.

41. Jahrg.

Weitere Fortschritte im Osten. 1500 Russen durch österreichilde und deutsche Truppen gefangen.

Welche Rompensationen tönnte Stalien fordern?

Die Erklärungen, welche der italienische Ministerpräsident Salandra in vergangener Woche in der Kammer über die auswärtige Politik der Regierung,

Welche Kompensationen Salandra im Abelde Kompenjationen Salandra im Simie hatte, lagte er schon auß dem Grunde nicht, weil er nicht wissen kann, wer der schließliche Sieger sein, ob es einen solchen geben wird und ob territoriale Beränderungen und dergleichen durchgesetzt werden. Die italienischen Staatsleuter stehen aber noch viel zu sehr unter dem Einstuß der Diptomatie unseren Keinde, als daß sie den dem schlieges durchdrungen sein Eicherheit des deutschen Einstieges durchdrungen sein

und weld xxrite colorchecker CLASSIC Es i Wünsche lenker in die Wie die Wie Lieblings beide Ge Seimatla gern wür beren Be nesien ihr daß Frai mit Bisi der Infe politanie melthe Mittelme

verbeit mode, jud aussongete das sinden ingerin fliftischen und daneden auch handelspolitischen Grün-den hert die italienische Kegierung überdies die Schi-lucht nach dem Besthe verschiedener der Neinassa-tischen Küste nache gelegenen Inseln, die sie weder in türkischen Händen belassen, noch in griechische ober englische kommen lassen möchte.

englijche kommen lassen möchte.

Die Wachtverhältnisse in Agypten, am Suegtanal und im Noten Weere, sind ebensalls sür Italien von großem Interesse. Denn das westliche Agypten grenzt an die Chrenaida und der harmädige Krieg der Eingebotenen gegen die Indosson der Italiener ward haupstädlich von dorther genährt. Letzters formte durch die Türken ermöglicht werden, troßbem England das Heft im Killande in Hämden hatte. Wenn es nun der von Enver Pasicha, dem Italienerseinde, personlich gestlichten Armee gelänge, die britische Kerrschaft durch die türklische Arrichaft wird die ferner Zeit die Verstade in verstätzten Ange erneuern, den tassenischen Kespland an der Nordführen Arstellen in Siden der Nordführen und die die dien sehr Verstände in Solden der Allen den Kespland an der Nordführen Arstellen in Siden der Alben Stallen der Mither die zu Wistrauen an sich son er Vordführen der Mehr Mentigten die zu Wistrauen an sich son erhalten der n Politifer im Süden der Alpen. Itali eitgehende, seine Interessen sichernde Bedi weitgeheide, seine Ameresen nareme Deungungen kellen, ehe es die Türtesserung Agyptens anerkennt. Auch seiner an der Westküsse des Koten Weeres ge-legenen Kolonie Erithräa wegen wird es sich Rechte bezüglich der Durchfahrt dahin zugestehen lassen, be-ten as zimmisster bor es einwilligt.

bor es einwilligt.

Nun zurüd auf Europa. Bom öfterreichischengarischen Staatsgebiete einige Stüde sich zu Gemüte zu ziehen, liegt den Italienern schon lange im Siun, wenn in den letzten Aahrzehnten auch nur die Arredentischen noch ihrer Eitinnwe dassür erhoden haben. Kür die übrigen war die Forderung nur aufgeschoben. Die Zeit kann nun zu ihrer Wiederherstellung bald eintreten. Sie betrisst beschenutlich das italienisch sprechende Siddirol, Triest und Istrien, also die itenischen Gebiete des Kabsdungsschen Keiserstaates. Luserdem besteht ein bastanischer Gegensatzussischen diesem und Italien, neckos einem keinen weiteren will, weder in Serbien noch sonstwaß auf der Hamusbaldinsschaft gestaten will, weder in Serbien noch sonstwaß auf der Hamusbaldinsschaft gestaten noch zustenen den prochen der von der der kannen den kallenern anvertraut würbe.

Man sieht, der Wunschaftel der Nation, deren

Wan sieht, der Auflicht andertund indete Schickschafte der Auflon, deren Schickschafte und der Schickschafte der Auflicht weit dessen Inflüden ab, deren Eintritt heute noch niemand voraussehen kann.

Bericht des öfterr .ung. Generalftabes.

Wetigit des öllett inng, Generalitades,
Mien, 7. Dez. Amilich. Das Ringen um die Enithetdung auf dem rufflichen Kriegssichauplaß dauert an.
Sietreeichischeungarische und deutsche Truppen wiesen eines
lagaris im Raume sidweilich Siotetwo der über PowoRadomst nordwärte vorstrebenden rufflichen Kräfte zurüchnebs deutsche Truppen den Feind nordwärte zum Reichen brachten.

Im Weitgastizien sind gleichfalls größere Kämpfe im
Gange; ihr Ergednis sieht noch aus. In diesem Raume
nahmen unfere und deutsche Truppen gestern weitere 1500
Ruffen gefangen.

In den Kappathen wird weiter gestämpt. Un manchen
Stellen hat der Heind sinche Kräfte wieder hinter den Gebirgstamm zurückgezogen.
Der Stellvertreiter des Chefs des Generalsiabes.
v. Hoefer, Generalmajor,

Der Rampf in Russich-Volen

Die gestrige Meldung der deutschen obersten Heeres-leitung, die den Sieg bei Lody verkündet, enthält

mandes, was bisher nicht bekannt war über die Stellung der deutschen und der russischen Truppen. Und doch gibt auch sie wieder mande Kirjel auf, die wohl erst nach dem endgultigen Abschluß der jesigen Kämpse werden gelöst werden können.

Auch als gestern die Besetzung von Lodz durch unsern

lüßt, das wahrscheinisch machen.

Eines aber ist wohl lücher: Daß de Russen jeht ihre Kront auch stüllt der Odd und an der Warthe nicht mehr batten tönnen und geswungen sind, sied weiter auf die Beeichgleichte aurückgischen. Und weiter, des dieses Seines Beriagt der Abg der bebeutendste und für den meiteren Verlauf des ganzen Feldguege einschneibendie ist, den unfere Truppen dant der glängenden Strategie unspres Hindere Truppen dant der glängenden Strategie unspres Hindere Truppen dant der glängenden Strategie unspres Hindere Verdünderen. Denn es soll dem österzeichsichen den einer Verdünderen. Denn es soll dem österzeichsichen gestellt, unvergelich den greifen, unvergelich beieben zu den der der der Vertitat seisende russig der Armee hinderte, der der Vertünderen von Lody, ernwaltsich wurde. Auch die antliche Beilige Achbung hebt beiebe große Verdünft unspert Bertünkerfingtig dassen die der der Verdünder der der Verdünder der der Verdünder der Verdünder der Verdünder der Verdünderen der Verdünder der der Verdünder der Ver